

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Zeitillusion in den Dramen Victor Hugos

Bazarabič, Marg.

Innsbruck, 1924

Inhaltsverzeichnis

Inhalt.

	Seite
<u>I.</u> Einleitung:	1.
1.) Victor Hugos Stellungnahme zur Einheit der Zeit.	1.
(Préface de Cromwell.)	
2.) Das Problem der Zeit im Drama.	1.
a.) Unterschiedliches Verhalten des Genießers in Epik	2.
und Dramatik. (Vorstellen u. Erleben der Zeit.)	
b.) Verhältnis von Geschehenszeit und Handlungs-	2.
zeit. (Rolle der Akteinschnitte.)	
c.) Verhältnis von Handlungszeit u. Aufführungs-	3.
zeit (Illusionsmöglichkeit im Pacherleben)	
3.) Aufgabe und Gang der Untersuchung	3.
a.) Stellungnahme gegenüber V. Hugos Dramatik	4.
(V. Hugo und die Kritik.)	
b.) V. Hugo und das Theaterpublikum (historische	4.
Daten.)	
c.) Berechnung der Geschehenszeit.	5.
d.) Zeitillusion und Akteinschnitte	5.
e.) Zeitillusion im Innern der Akte (Sprache)	5.
f.) Einfluß der Charaktere auf die Zeitillusion.	5.
<u>II.</u> Die Dramen V. Hugos:	6.
1.) Hernani.	6
2.) Marion de Lorme.	19
3.) Inez de Castro.	30
4.) Othmy Robsart.	31
5.) Cromwell.	35
6.) Le roi s'amuse.	38
7.) Lucrèce Borgia.	49
8.) Marie Tudor.	60
9.) Angelo, Tyrann de Padoue.	69
10.) Ruy Blas.	79
11.) Les Jumeaux.	91
12.) Les Burgraves.	100
13.) Torquemada.	111
<u>III.</u> Literatur	119